

Meisterschaftsfeier im Jugendhaus am 06.02.2010

Auf die Winterfeier der Kleinen (die RNZ berichtete am 30./31.01.10) folgte nun die Meisterschaftsfeier der Großen.

Die zahlreich erschienen Athletinnen und Athleten und deren Angehörigen fanden einen festlich geschmückten Raum im Jugendhaus in Sinsheim vor mit einem vorzüglichen, von den Athleten selbst geschaffenen Büffet.

Nach der Begrüßung durch Leichtathletik-Abteilungsleiter Hubert Mickel wurden an die guten/besseren Resultate in der vergangenen Saison auf Landesebene und darüber hinaus erinnert; dabei waren die Athletinnen klar und im Wurfbereich tonangebend, allen voran Anja Wittmann(wjb) im Hammerwerfen sowohl in Baden als auch in Württemberg, Anna Schkalej(W 14) im Hammerwerfen in Baden, Lena Hofmann(wjb) im Diskus/Speer, Inge Specht(Seniorin W 45) im Diskus, Stefanie Rau(wjb) im Mehrkampf des DTB und die weibliche Jugend A(mit Lisa Beck, Carmen Brenneisen, Elena Flach, Lena Hofmann, Kathrin Holey, Stefanie Rau, Anja Wittmann und Sandra Zimmermann) als Badischer- Vize- Mannschafts- Meister. Bei den Athleten waren es noch nicht die Werfer, mehr die Läufer wie Daniel Ourinson(MJA) und Konrad Finck(MJA) oder die Mehrkämpfer wie Steffen Garbe(MJB) und Nico Weinzettel(M 13) oder Dieter Wieczorek(MJB; Steinstößen, Hammerwerfen) und die Senioren Werner Becker(M 60; 200 m) und Peter Toobe(M 60; der Ultra-Marathoner!)

Danach setzte der große Run auf die Köstlichkeiten am Büffet ein; ein Büffet, das sich überall sehen lassen kann und das sicherlich allen in besonderer Erinnerung bleiben wird.

Wie schon bei den Kleinen, so auch jetzt wieder, erinnerte Mathias Bartl an die Kreismeisterschaften und rief alle Dritten, Zweiten und Kreismeister auf. Eine stattliche Anzahl(jedoch es gab schon bessere Jahre!) durfte aufmarschieren, doch Nico Weinzettel(M 13) war mit seinen fünf Titeln der erfolgreichste, gefolgt von Stefanie Rau(wjb) mit vieren und Lena Hofmann(wjb) und Daniel Ourinson(MJA) mit drei; jüngste KM war Natalie Biebl(w 13) und ältester Peter Toobe(M 60).

Als eine gelungene Unterbrechung von Ehrung und Essen hatte Carmen Brenneisen ein recht anspruchsvolles Quiz vorbereitet; so konnte festgestellt werden, dass bei den Leichtathleten nicht nur gesportelt und/oder gegessen wird.

Groß war schließlich die Anzahl derer, die im letzten Jahr das Mehrkampfabzeichen des DLV erreichen konnten, wie Jürgen Reichert bei der Überreichung der Silbernen und Goldenen feststellte, an:

Laura Curcudel(97), Ann-Cathrine Haaß(97), Annkathrin Hilmer(97), Daniela Haupt(97), Kerstin Wieczorek (96), Tatjana Boysen(94), Dagmar Markovic(75), Anja Köhl(71), Janne Krippel(93), Lucas Beck(96), Oliver Neuberger(96), Rolf Günther(50) (alle Silber),

Anke Boysen(97), Natalie Biebl(96), Fabienne Hanel(96), Anna Trautmann(96), Anna Schkalej(95), Corinna Brenneisen(94), Anne Bruder(93), Lena Hofmann(93), Lena Schnauder(93), Patrizia Stehle(93), Stefanie Rau(92), Anja Wittmann(92), Elena Flach(92), Carmen Brenneisen(91), Kathrin Holey(91), Lisa Beck(90), Michaela Hanel(68), Inge Specht(62) - Tim Sackmann(97), Nico Weinzettel(96), Steffen Garbe(93), Patrick Stehle(93), Dieter Wieczorek(92), Konrad Finck(91), Michael Rau(90), Hans Zimmermann(64), Dieter Neuberger(61), Jürgen Reichert(59), Hans-Jörg Finck(57), Sigurd Pathe(43), Werner Seel(42), Hubert Mickel(40), Iradj Zifonun(36) und Günter Minholz(34; alle Gold).

Seit dem vergangenen Jahr gibt es die Möglichkeit, Aktiven für ununterbrochenen, mehrjährigen Wettkampfeinsatz eine "Aktivitätsehrung" zuteil werden zu lassen, in

Bronze für fünf, in Silber für zehn und in Gold für fünfzehn Jahre, dabei spielt es keine Rolle wie erfolgreich einer gewesen ist.

Eine solche Ehrung für fünf Jahre ununterbrochene Wettkampftätigkeit, mit mindestens drei Wettkämpfen pro Jahr, davon mindestens ein Wettkampf außerhalb von Sinsheim, wurde mit Bronze ausgezeichnet: Fabienne Hanel(W 13), Stefanie Rau(wjb) und Konrad Finck(MJA).

Silber- für zehn Jahre- erhielten:

Lena Hofmann(wjb), Carmen Brenneisen(wja), Lisa Beck(wja) und Daniel Ourinson(MJA)!!

Abteilungsleiter Hubert Mickel dankte der Stadt für die Überlassung des Jugendhauses, dem Vorstand des TV Sinsheim, den Eltern und mit individuellen Geschenken den(anwesenden) Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.